



AG Lebensmittelwirtschaft Jahresbericht 2018

Obmann: Dr. Ronald Schrödter, Köln

Aufgaben:

Vertretung von Positionen aus Sicht der Lebensmittelwirtschaft in der Lebensmittelchemischen Gesellschaft innerhalb aktueller Diskussionen

Zusammensetzung der Arbeitsgruppe Ende 2018:

Insgesamt 11 aktive Mitglieder

Sitzung:

Gemeinsamer Workshop am 25.04.2018 in Frankfurt zum Schwerpunktthema: „Krisenkommunikation: Handhabung von Befunden innerhalb der Lebensmittelkette“ insbesondere zur neuen Kontroll-VO 2017/625.

Themen und Schwerpunkte der AG:

Die Arbeitsgruppe bringt die Sichtweise und Positionen aus dem Wirtschaftsumfeld in die Veranstaltungen des gemeinsam mit den Arbeitsgruppen Lebensmittelüberwachung, Lebensmittellaboratorien, Qualitätsmanagement und Hygiene sowie Fragen der Ernährung organisierten Workshops ein.

Der gemeinsame Workshop 2018 hatte sich neben der Fertigstellung des Positionspapiers zum Umgang mit der erweiterten Messunsicherheit auf Befunden auch mit der neuen Kontroll-VO (2017/625) und deren Auswirkung auf das Arbeitsumfeld der AGs beschäftigt.

Für die Lebensmittelwirtschaft wird hier die Anwendbarkeit über die gesamte Lieferkette („from farm to fork“) entscheidend sein. Neue Registrierungspflichten u.a. für Primärverpackungshersteller oder Importeure werden weitergehende Dokumentationsanforderungen an die Betriebe stellen, dies entsprechend nachzuhalten. Schwierig wird es, die angestrebte Transparenz der Kontrollen für die Verbraucher in einem föderalen System abzubilden. Hersteller mit Betriebsstätten in verschiedenen Bundesländern und ggf. auch im Ausland werden sich hier unterschiedlichsten Maßstäben stellen müssen, da der Vollzug in den Ländern durchaus unterschiedlich geregelt werden kann.

Die Arbeitsgruppe Lebensmittelwirtschaft möchte auf die vielen Themen, die auf die Lebensmittelwirtschaft zukommen, Stellung beziehen. Sie versteht sich dabei als offenes Forum in einer berufsständisch und nicht verbandsgebundenen Diskussion.

Plan für das Jahr 2019:

Der gemeinsame Workshop mit den anderen AGs soll im April in Frankfurt fortgesetzt werden. Der Obmann und die AG freuen sich über weitere Themen, die von interessierten Mitgliedern eingebracht werden können.